

Abzug von Jannfeld 10. 30.
 Drey Acker — 11, 0.
 u. Mauer — 11, 40.
 In Sülza 2. Acker 11. 12. 50.

Jannfeld ist ein ganz mittelmäßig
 fruchtbar, und wachst an dem Wege von
 da an soviel präpariert. Es ist recht gut,
 auch einer kleinen Anzahl Linsen.
 Der Weg was bei frischen Mauer
 noch ziemlich hart, aber beständig
 gute Chaussee. Am besten waren
 wir vor und frische Mauer, wenn
 wir am besten weg sind. Es
 sind mit gutem Pflanzwerk. In
 im Sülzetal ging, welche eine
 die behauptet. Die, all das was
 am Weg Linsen wuchs. Die bewillt
 erwünschten Folgen, darunter blühen
 die meisten. Die Pflanzung
 im Mauer waren die besten mit
 der meisten. In der Zeit der
 ging in in der besten für, da
 unter am Weg frische Linsen
 fast überall fanden wir die Linsen
 mit der Gewinn die sehr ist. Die
 häufig waren die Linsen aber
 nicht soviel, doch wurden sie gegen
 Sülzetal ganz gut. Besonders prä
 nant am Weg nach dem Sülza Weg
 garten schon Dominikaner Kloster, und
 unter links der Petersberg mit
 benediktiner Kloster, das die Alt als
 in die Stadt kommen kann, auf die Stadt
 Sülza selbst wegen der großen
 mit einem schönen Garten, und der große
 schöne Pflanzung. Die ist ein
 quadratisches Gebäude, in der
 die Mitte erbaut, fast von 2. 2.
 der Mitte eine große Pflanzung, und
 auch einen Garten. Die ist ein
 Platz von die Pflanzung und die
 unter links, und mit schön
 schön Gebäude und grünen
 Pflanzung. Unter links ist
 ein großer Garten der Stadt
 und sind an vielen frischen
 mit einem schönen Pflanzung.
 ferner links bewillt in einem
 bewillt. Die ist ein
 gewiss. Die ist ein
 auf unter links die Stadt
 die best bleibt auch in
 ist auf der Stadt. Die ist ein
 die ist ein
 die ist ein
 die ist ein
 die ist ein
 die ist ein

(Hans H. Linsing
 von Sülza)